

## **Kabel einblasen und Montage**

### **Wie geht es nach dem Tiefbau weiter? Glasfaser einblasen und Hausinstallation**

Nachdem Sie selbst das (Speedpipe) hellblaue Röhrchen in Ihr Gebäude verlegt haben, wird sich die Montagefirma bei Ihnen melden.

Die Montagefirma vereinbart mit Ihnen einen Termin für das Einblasen und die Montage des Glasfaserkabels vom Netzverteiler zu Ihnen in das Gebäude an den neu zu setzenden Glasfaserübergabepunkt. Dieser Übergabepunkt stellt den Abschluss des Netzes der Stadt Bonndorf dar. **Ab diesem Übergabepunkt sind Sie als Eigentümer des Gebäudes für die weitere Installation im Hause verantwortlich.**

Um den Glasfaseranschluss letztendlich auch nutzen zu können, bedarf es die Verlegung eines Installationskabels mit der Netzabschlussdose, die sogenannte **OTO-Dose**, bis in die Wohnung(en). Hier empfehlen wir den jetzigen Standort Ihres Routers zu wählen. Die Netzabschlussdose, mit dem bereits installierten Glasfaserkabel, erhalten Sie in verschiedenen Längen bei unseren Elektrikern im Ort zur Selbstinstallation. Auch die Elektrounternehmen verlegen und montieren Ihnen dieses Kabel.

- 👉 **Tipp:** Verlegen Sie das Installationskabel (samt OTO-Dose) bereits vorab, d.h. vor dem Einblasen/ der Montage. So kann die Montagefirma die Verbindung im Glasfaserübergabepunkt (Abschluss Netz Stadt Bonndorf) direkt koppeln (durchspleißen). Hierdurch entstehen Ihnen keine weiteren Kosten, im Gegenteil, Sie sparen kräftig!

Sollte die Montage des Glasfaserabschlusspunktes schon realisiert worden sein, beauftragen Sie die Kopplung (spleißen) als Eigentümer des Gebäudes. Bitte wenden Sie sich hier an von uns zertifizierte Elektriker. Die entstehenden Kosten sind durch Sie zu tragen.

- ⚠️ **Achtung: Zum Spleißen im Keller wird eine Kabelreserve von 2,00m benötigt. Abweichende Konstruktionen sind wegen der einheitlichen und sicherzustellenden Kompatibilität nicht zugelassen.**

Nachdem die Kopplung des hausinternen Netzes mit dem Stadtnetz durchgeführt wurde, werden wir dem Netzbetreiber Stiegeler IT mitteilen, dass Sie technisch betriebsbereit sind.